

Musik - Musik - Musik - Musik - Musik - Musik - Musik - Musik - Musik - Musik - Musik - Musik -

Da denkt man, nach einem musikalisch prall gefüllten Schuljahr 14/15 könnte ruhig mal etwas kürzer getreten werden, aber weit gefehlt. Auch in dieser Chronik kann unser Musikbereich nur eine kleine Auswahl dessen vorstellen, was sich ereignete, weitere Berichte sind auf unserer Musikhompage www.musik-in-horn.de zu finden.

Natürlich gab es auch 2015 ein **Frühjahrskonzert**, denn längst können wir nicht mehr alle Kurse, Klassen und Projekte im Rahmen unseres "etwas anderen Weihnachtskonzerts" auftreten lassen.

Neben zahlreichen Songs unserer WP- und Oberstufenkurse präsentierte erneut ein WP-Kurs unserer Schule zusammen mit einer Klasse des Gymnasiums Bondenwald ein Projekt zum "Phänomenorientierten Musikunterricht" der Musikhochschule Hamburg - diesmal zum Thema "Wasser".



Keine Definition beschreibt auch nur annähernd den Zauber, die Wucht und diese unbändige Lust am Spielen, die uns Gerd Kilian (u.a. Balafon, Steelpan), Janosch Pangritz (Drums, Percussion) und Wojtek Swieca (Gitarre) mit ihrem "**Afropean Project**" vermittelten.

Das Publikum tauchte ein Klangwelten, in musikalische Sphären, in Mixturen aus Ethno-, Rock-, Pop- und Jazzelementen, staunte über die Vielfalt nur scheinbar tonumfangsreduzierter Instrumente wie Balafon und Steelpan und ließ sich durch zahllose Musikstile treiben, die da scheinbar mühelos miteinander verwoben wurden.



Natürlich präsentierte sich unsere Schule wieder auf der Bühne unseres alljährlichen **Stadtteilstes**. Mittlerweile ist es schon Tradition gemeinsam mit den Kursen der Brüder-Grimm-Schule aufzutreten. Um den Teamgeist beider Musikbereiche zu unterstreichen, sang unser Gemeinschaftschor "Chor-Power" in diesem Jahr zur Begleitung unseres Percussion-Orchesters und einer Lehrerband, bestehend aus fast allen an beiden Schulen unterrichtenden MusikpädagogInnen.





Im September 2015 feierten wir das Richtfest unseren neuen Stadtteilhauses "**Horner Freiheit**". Da unsere Schirmherren, die "Söhne Hamburgs" (Stefan Gwildis, Rolf Claussen, Jpja Wendt") nicht anwesend sein konnten, übernahmen kurzerhand drei unserer SchülerInnen deren Rolle.



Unsere Teilnahme am **Weltkinderfest** in den Wallanlagen ist seit Jahren für uns ein Muss. Besonders erfreute Christian v. Richthofen mit dem Besuch unseres Zelttes, unter dessen Dach er mit unseren SchülerInnen und dem Publikum sein außergewöhnliches perkussives und vokales Können zeigte.



Einen heißen Kabarettabend bescherte uns zur kalten Jahreszeit **Lutz v. Rosenberg-Lipinski** in unserem Horner Nachtcafé.



Unser **Weihnachtskonzert** wurde auch in diesem Schuljahr wieder von über 70 Kindern des Jahrgangs 5 an Congas, Pauken, Bongos und Agogos eingeleitet.



Oded Kafri (Schlagzeug,
Gesang)
und
Christian v. Richthofen
(Percussion, Gesang)
begeisterten im
Horner Nachtcafé gleich
mit zwei Konzerten:

Drum The World und

Let's Jam!



Bereits zum zweiten Mal nahm ein Musikkurs unserer Oberstufe am jährlich stattfindenden **Jugendgroßprojekt des Ernst-Deutsch-Theaters** mit über 100 Mitwirkenden teil. Unsere Schule war natürlich in beiden Jahren für die musikalische Interpretation des Stoffes zuständig. Unter der Leitung des bekannten Komponisten und Theatermusikers Johannes Hut und Jens Everling erarbeiteten die Schüler im Musikunterricht jeweils eine Musik, die einen besonderen Aspekt des Stückes zum Thema hatte.

Wurde letztes Jahr mit dem S1-Kurs das Thema „Versöhnung“ für die Theateradaption von Heinrichs von Kleists „Das Erdbeben von Chili“ erarbeitet, so war es in diesem Jahr mit dem VS-Kurs das Thema „Zerstörung“ für Schillers Drama „Die Räuber“.

Unseren Schülern wurde Höchstleistung abverlangt, nicht nur wegen des immensen Zeitaufwands mit Wochenend- und einer ganzen Woche täglicher Nachmittagsproben, sondern insbesondere, da alles Handeln eine direkte Konsequenz hatte, die jederzeit über Gelingen oder Scheitern des Projektes entscheiden konnte - eine Erfahrung, die für die meisten unserer Schülerinnen und Schüler in dieser Form neu war.



Beim ersten Großprojekt im letzten Jahr konnten wir schnell anfängliche Zweifel, die Schülerinnen und Schüler seien eventuell mit dieser Aufgabe überfordert, beseitigen, so dass wir in diesem Jahr eher einer großen Erwartung gerecht werden mussten. Das gelang so überzeugend, dass der Kurs gebeten wurde, die Komposition im Juni 2016 anlässlich einer Galavorstellung mit den Höhepunkten des Theaterjahres erneut zu präsentieren.

Ende April 2016 wurde endlich unser neues **Stadtteilhaus "Horner Freiheit"** mit einer Festwoche und einem vorverlegten Stadtteilstadtteilfest eingeweiht. Unsere Schule war mit einer Kunstausstellung und zahlreichen Musikdarbietungen beteiligt.

Den krönenden Abschluss bildete der lang ersehnte Openair-Auftritt unserer Schirmherren, den "Söhnen Hamburgs". Doch darüber mehr in der nächsten Chronik. Dann berichten wir auch von unseren Aufführungen eines gemeinsam mit dem Fachbereich DSP entwickelten **Mini-Musicals** sowie von unserem wochenlang geprobteten musikalischen **Großprojekt aller 6. Klassen** und dessen Präsentation auf unserem Sommer(statt-Frühjahrs-)konzert.